

Vom Gymnasium zur Grundschule?

Beitrag von „Linaaaa“ vom 22. März 2009 14:47

Hey,

ich kann dir deine Frage zwar nicht wirklich beantworten, jedoch würde ich dir gerne meine persönliche Meinung dazu mitteilen.

Ich studiere Grundschullehramt in BW und war bereits im Praktikum. Ich habe herausgefunden, dass mir die "Kleinen" überhaupt nicht liegen. 4. Klasse ist okay, aber drunter kann ich mit den Kids nicht viel anfangen. Jetzt habe ich ein weiteres, freiwilliges Praktikum am Gym gemacht und war total begeistert. So hatte ich mir das vorgestellt 😊

Da du sagst, dass du mit 5.-7. Klasse gut klar kommst, würde ich dir raten, dich ernsthaft zu informieren und zu testen, ob die kleineren Kids war für dich sind. Diese sind doch sehr anders als 5., 6. oder 7. Klässler. Mach ein Praktikum...mind. 4 Wochen lang und unterrichte so viel wie möglich. Dann weißt du, ob es etwas für dich ist. Wenn nicht- vielleicht kommt für dich auch Realschullehrer in Frage? Dort gibt es zwar auch höhere Klassenstufen, jedoch eben keine Oberstufe.

Der Wechsel an die PH dürfte sehr schwierig sein. Dort müsstest du- denke ich- wieder von vorne beginnen. Wie das in einem anderen Bundesland ist - keine Ahnung. Schreibe eine Mail an die Unis, die dich interessieren. Ich hatte ja genau dasselbe Problem, nur umgekehrt. Alle Unis waren einer Beratung gegenüber sehr aufgeschlossen und sie helfen dir gerne weiter.

Viel Glück auf deinem Weg!

Lina